

Wer den Pfennig...

Wir wiederholen gerne, dass Geld nur einmal ausgegeben werden kann. Ebenso, dass Geld nicht „von oben“, zudem in unbegrenztem Umfang kommt. Diese „Staatsknete“ sind Finanzmittel, die der Bürger in Form von Steuerzahlungen geleistet hat oder, falls Schulden gemacht werden, nachträglich leistet. Mit Zinsen.

Die weitere, schlechtere Alternative ist das Drucken von Geld. Das entwertet das Geld und führt zu Inflation. Diese Möglichkeit ist allerdings dem Bund vorbehalten.

Wenn Geld knapp und die Preise hoch sind, sozusagen der Normalzustand einer Kommune, muss sorgfältig überlegt werden, wie die Finanzmittel ausgegeben werden.

Klima- und Umweltschutz haben eine hohe Priorität. Was aber ist mit Schulen, die auch in Ettlingen einen hohen Investitionsbedarf haben? Was ist mit Gesundheit, dem Verkehr, dem Glasfaserausbau, den KiTas und KiGas, einer gut ausgestatteten Verwaltung, einer funktionierenden Infrastruktur, mit Freizeitangeboten für Jugendliche?

Gerne hätten wir alles, und zwar sofort, aber siehe oben. Kurzum – es müssen Prioritäten erstellt werden, nicht allein die in den Medien überpräsenten Themen dürfen zu Lasten der anderen bevorzugt werden.



Dr. Martin W. Keydel

Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Elias Feuersenger deutscher U23-Vizemeister im Halbmarathon

Bei den am letzten Märzwochenende in Freiburg ausgetragenen Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon ging SSV-Läufer Elias Feuersenger mit guten Chancen auf eine Top-Platzierung bei den Junioren U23 an den Start.

Das Wetter meinte es zu Beginn nicht wirklich gut mit den Läuferinnen und Läufern. Sie hatten mit teils heftigen Regenschauern und Wind zu kämpfen. Dementsprechend suchten viele den Anschluss an eine der Gruppen, um auf der ohnehin nicht einfachen Strecke nicht allein gegen den Wind kämpfen zu müssen.

Elias zeigte ein beherrztes Rennen und hielt sich über den gesamten Rennverlauf in einer der Spitzengruppen. Leider rutschte er schon bei Kilometer 10 auf dem glatten Boden mit dem Fuß weg und hatte anschließend auf der zweiten Rennhälfte starke muskuläre Probleme. Mit großem Kampfgeist kämpfte sich Elias aber mit einer neuen persönlichen Bestzeit bis ins Ziel. Die Uhren stoppten bei ausgezeichneten 1:08:15 Minuten, was ihm die Silbermedaille und den Vizemeistertitel der Junioren U23 bescherte.

Abt. Badminton

Historischer Aufstieg der Badminton Mannschaft in die Baden-Württemberg Liga

Erstmals in der Geschichte des Badmintonsports in Ettlingen ist der ersten Mannschaft der SSV Ettlingen mit einem hochklassigen und hochspannenden Derby beim Rivalen des BV Rastatt in Rastatt der Aufstieg gelungen. Damit ist seit der Gründung der Badmintonabteilung bei der SSV Ettlingen im Jahr 1994 ein neuer sportliche Höhepunkt erreicht.

An diesem vorletzten Spieltag musste die Mannschaft sich auf den Weg nach Freiburg machen. Mit Rosi, Maxi, Romina, Konstantin, Adrian, Jakob, Alex und Linus erspielte sie sich einen ungefährdeten Sieg mit 7:1. Nach langer Fahrt erwartete den BV Rastatt, der bereits 5:3 gegen Heilbronn/Leingarten gewonnen hatte, das Spitzenspiel der Badenliga. Der bis dahin Tabellenzweite BV Rastatt hatte selbst Aufstiegsambitionen und erfuhr von seinen Fans im Heimspiel maximale Unterstützung.

Drei extrem hochklassige und spannende Doppel, die alle erst im dritten Satz für uns entschieden werden konnten, waren gute Voraussetzungen für einen Erfolg der Ettlinger Mannschaft. In den Einzeln waren wiederum 3 Sätze von Rosi und Konstantin notwendig, um zu gewinnen. Das Mixed von Maxi und Jakob war dann eine klare Angelegenheit für das Ettlinger Team. Noch in der Halle wurde bekannt, dass der Ligakonkurrent TV Aldingen gegen Eggenstein III einen Punkt abgegeben hat. Und nach

Hochrechnung von Konstantin war sicher: wenn Alex sein Einzel gewinnt, ist die Meisterschaft gewonnen. Nach dem letzten Ballwechsel war der historische Aufstieg in die vierthöchste Liga des Badmintonsports in Deutschland gesichert.



1. Mannschaft SSV Ettlingen, Meister Badenliga
Foto: Sina Hoffman

Am letzten Spieltag, an dem sich alle unsere Freunde, Verwandten und Fans in der Eichendorff-Halle einfanden, wurde die Meisterschaft durch die Siege der ersten Mannschaft mit jeweils 7:1 gegen den SV Spaichingen und TV Aldingen nicht nur bestätigt, sondern als hochverdienter Aufstieg in die BW-Liga entsprechend gefeiert. Unsere zweite Meisterschaft SSV Ettlingen III mit den erfahrenen SpielerInnen Sabine, Sandra, Carla, Dirk, Michael, Christian, Georg, Jochen und Fabian W. deklassierte in der Bezirksliga Nordbaden in allen Spielen ihre Gegner durch ein unglaubliches Endergebnis in der Tabelle mit 16:0 Punkten, 64:0 Spielen und 128:1 Sätzen, wobei der einzige Satzverlust gegen unsere 4. Mannschaft zu verzeichnen war.



3. Mannschaft SSV Ettlingen, Meister Bezirksliga

Mit großer Freude erwartet die Meisterschaft Ettlingen III in der kommenden Saison ausgeglichene Begegnungen in der Landesliga.

Unsere 2. Mannschaft mit Kirsten, Mara, Laura, Rolf, David, Lukas, Sharath, Stefan und Fabi B. bestätigte in der starken Verbandsliga Nordbaden ihr Leistungsvermögen mit zwei Unentschieden gegen SSV Waghäusel und PS Karlsruhe. Sie stabilisierte ihre Tabellenposition am oberen Ende der unteren Tabellenhälfte (Denksportaufgabe). Die 4. Mannschaft, ebenfalls in der Bezirksliga Nordbaden mit Lisa, Sina, Karthik, Gerhard, Harish, Nam, Michel, Matthias, Phillip, Jonas, Florian und Joe, konnte in dieser Saison wichtige Erfahrungen sammeln und belegte den 4. Tabellenplatz.

Die Badmintonabteilung der SSV Ettlingen kann mit Stolz auf die erfolgreichste Saison der Geschichte der SSV zurückblicken und geht wieder mit 4 Mannschaften und Spannung in die nächste Badmintonaison.

In der Zwischenzeit werden unsere Sportler/-innen an weiteren Turnieren teilnehmen und bereiten sich darauf vor, die offenen Badminton-Stadtmeisterschaften am 17. und 18. Juni in der Albgauhalle auszurichten. Gratulation an alle Teams.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jahreshauptversammlung 2023

Bei der Jahreshauptversammlung begrüßten die Verantwortlichen des Vereins rund 30 Mitglieder und blickten auf die ereignisreiche Zeit seit der letzten Jahreshauptversammlung zurück, gedachten der Verstorbenen, ehrten diverse Mitglieder und hielten Neuwahlen ab. Unser 1. Vorsitzender Klaus Kübel ehrte im Rahmen der Jahreshauptversammlung Carina Scheer für 25-jährige Mitgliedschaft, Brigitte Weimert für 40-jährige Mitgliedschaft und Peter Leitner für 50-jährige Mitgliedschaft. Klaus Kübel blickte zudem auf das vergangene Jahr zurück. Er dankte allen Helfern, Sponsoren und Gönnern und zeigte auf, welche Renovierungs- und Sanierungsarbeiten abgeschlossen werden konnten und wo noch weiterer Handlungsbedarf besteht. Er gab Ausblick auf das Partnerschaftstreffen mit unseren Kegelfreunden aus Löbau, das an Christi Himmelfahrt 2023 in Ettlingen stattfinden soll.

Sportwart Thomas Speck warf einen Blick auf die Erfolge des vergangenen Sportjahres und gab der Versammlung Auskunft über die laufende Spielrunde und die Platzierungen der Mannschaften.

Der vom Schatzmeister und Kassier Manfred Götz vorgetragene Kassenbericht gab Einblick in eine äußerst umfangreiche und saubere Kassenführung. Er konnte auch für das kommende Jahr einen soliden Haushalt vorstellen. Er mahnte aber an, dass die steigenden Energiekosten in den kommenden Jahren zu vermehrten Belastungen führen werden und riet weiterhin zu sparsamer Haushaltsführung. Der Verein steht aber auf guten Füßen und kann damit weiter positiv in die Zukunft schauen. Im Anschluss wurde die bisherige Vorstandschaft von den Mitgliedern einstimmig entlastet und der Ehrenvorsitzende Hans Dingeldein leitete dann die fälligen Neuwahlen ein. Die Neuwahlen ergaben folgende Besetzung der Vorstandschaft: 1. Vorsitzender Klaus Kübel, 2. Vorsitzender Roland Grün, Schatzmeister Patrik Grün, Kassier Manfred Götz, Sportwart Thomas Speck, 2. Sportwart Christian Rosche, Jugendwart Dieter Ockert, Frauenwartin / Schriftführerin / Pressewartin Monika Humsch. Mit dem Sportgruß des Vorsitzenden endete die harmonische Versammlung. 22. Spieltag und letzter Spieltag

Regionalliga Frauen

DSKC Frisch Auf Leimen -

Vollkugel Ettlingen 8:0 (3341:3005)

Am letzten Spieltag der Saison mussten unsere Frauen beim Tabellenführer Frisch Auf Leimen antreten. Bei den äußerst heimstarken Gastgebern gerieten unsere Frauen von Beginn an ins Hintertreffen. Heidi Speck (473 Kegel), Angelina Emmerling (462 Ke-

gel) und Jessica Hester (498 Kegel) kamen allesamt mit den Segmentbahnen nicht zu recht. So mussten sie nicht nur ihre jeweiligen Mannschaftspunkte abgeben, sondern gerieten am Start auch mit vorentscheidenden 267 Kegeln in Rückstand. Im Schlusstrio gestalteten Katharina Emmerling (539 Kegel), Sabine Speck (521 Kegel) und Silke Oßwald (512 Kegel) ihre Duelle zeitweise recht spannend, mussten sich aber am Ende ihren Gegenspielerinnen dennoch geschlagen geben und ihre MP abgeben. In der Abschlusstabelle belegen unsere Frauen den 11. Tabellenplatz und steigen in die Verbandsliga ab.

Landesliga 2 Männer

SG Ettlingen 2 -

SKC Croatia Karlsruhe 6:2 (3483:3236)

Beim letzten Spiel der Saison konnten unsere Männer nochmal mit einer tollen Mannschaftsleistung aufwarten. Gerd Wolfring mit der Tagesbestleistung von sehr guten 632 Kegeln und Jörg Schneidereit (579 Kegel) sicherten sich zu Beginn ihre Mannschaftspunkte und erarbeiteten sich einen soliden Vorsprung von 173 Kegeln. Peter Kafka (577 Kegel) und Miroslav Pesko (563 Kegel) waren mit ihren Gegenspielern auf Augenhöhe, mussten aber am Ende ihre MP ganz knapp abgeben. Mit einem Vorsprung von 165 Kegeln ging das Schlusspaar auf die Bahn. Siegmund Kull (570 Kegel) und Markus Lauinger (562 Kegel) konnte sich beide ihre MP sichern und so einen überzeugenden Sieg nach Hause bringen.

Am Ende der Saison stehen unsere Männer auf dem **hervorragenden 1. Tabellenplatz und steigen in die Landesliga 1 auf**. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Mix-6er-Liga Männer

SG Ettlingen 3 -

SKC Fortuna Karlsruhe 2:6 (3261:3278)

Bei ihrem letzten Spiel gingen unsere Männer zu Beginn nicht mehr so konzentriert ins Spiel, wodurch sie in Rückstand gerieten und diesen bis zum Ende des Spiels gegen stark spielende Gäste nicht mehr aufholen konnten. So mussten sie im letzten Spiel ihre erste Heimmiederlage einstecken.

Es spielten: Klaus Kübel 595 Kegel, Dumitru Mois 550 Kegel, Ivan Lovakovic 549 Kegel (1MP), Marjan Bozanovic 548 Kegel (1MP), Siegfried Penski 516 Kegel und Justin Kull 503 Kegel. Unsere Männer beenden die Saison auf dem **hervorragenden 1. Tabellenplatz und steigen in die Bezirksoberliga auf**. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Mix-4er-Liga Frauen

SG/Vollkugel Ettlingen 4 -

DKC Fortuna Lampertheim 1:5 (2094:2114)

Im letzten Spiel hatten unsere Spielerinnen und Spieler gegen die gut spielenden Lampertheimer am Ende das Nachsehen.

Es spielten: David Rein 575 Kegel (1MP), Josip Grguric 540 Kegel, Barbara Souici 504 Kegel und Uwe Schnase 475 Kegel. In der Abschlusstabelle belegt unsere Mannschaft einen tollen 3. Tabellenplatz.

Schützenverein Ettlingen

E-Bike Ladestation beim Schützenhaus

Kommst du mit deinem E-Bike her, ist Magen und auch Akku leer? Hier gibt es Speisen für den Magen und kannst sogleich den Akku laden. So bekommst du neue Kraft und auch dein Akku wieder Saft.

Ab sofort haben wir vor unserer Gaststätte für unsere Gäste des Schützenhauses eine E-Bike Ladestation.

Ganz besonders danken wir der Firma Fahrrad Pallmann für die Spende unseres neuen Fahrradständers, herzlichen Dank

Kreismeisterschaft - 3. Teil

Auch vergangenes Wochenende 25. und 26. März fanden Kreismeisterschaften in den Kugeldisziplinen statt. Diese Wettkämpfe wurden auf den Schießständen in Wolfahrtsweier und Mörsch ausgetragen.

25 m Pistole - Herren I Einzelergebnisse

2. Platz Bronner, Tobias
45 47 47 42 49 43 273 Ringe

25 m Pistole - Herren III Einzelergebnisse

8. Platz Kastner, Bernhard
38 37 43 37 39 47 241 Ringe

Revolver .357 Magnum -

Herren I Mannschaftsergebnisse

8. Platz SV Ettlingen 814 Ringe

Revolver .357 Magnum -

Herren III Einzelergebnisse

5. Platz Plehn, Harald
33 44 41 44 42 41 331 Ringe
12. Platz Kastner, Bernhard SV
43 44 34 31 23 32 285 Ringe
16. Platz Müller, Dorothea
23 29 29 15 21 29 198 Ringe

Pistole .45 ACP -

Herren I Mannschaftsergebnisse

5. Platz SV Ettlingen 808 Ringe

Pistole .45 ACP - Herren II

Einzelergebnisse

4. Platz Rösch, Christoph
43 39 33 24 41 38 301 Ringe

Pistole .45 ACP - Herren III

Einzelergebnisse

9. Platz Kastner, Bernhard
41 42 30 37 42 41 319 Ringe
11. Platz Plehn, Harald
43 38 35 36 32 42 301 Ringe
14. Platz Müller, Wolfram
33 32 31 42 38 36 255 Ringe

Pistole .45 ACP -

Herren IV Einzelergebnisse

16. Platz Bär, Achim
24 8 30 34 35 38 188 Ringe

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Traditioneller Fischverkauf am Karfreitag

Gute Nachrichten für alle „Fischliebhaber“! Die Angelsportgemeinschaft Ettlingen veranstaltet dieses Jahr am Karfreitag, 7. April, wieder den **traditionellen Karfreitag-**

Fischverkauf am Buchtzigsee.



Plakat: ASG Ettlingen e.V.

Wir freuen uns sehr, den Fischverkauf wieder in gewohnter Form mit Vorort-Verzehr und Getränkestand beim Vereinsheim am Buchtzigsee zwischen 11 und 15 Uhr durchführen zu können.

Angeboten werden:

Gebackenes Schollenfilet (7,50 €), **gebäckenes Merlanfilet** (7,50 €) sowie **gebäckenes Zanderfilet** (12,50 €) und **Kartoffelsalat** (2,00 €). Ebenfalls im Angebot haben wir auch wieder die frisch vor Ort **geräucherten Forellen** (8,00 €). Die Forellen werden in zwei Durchgängen auf 11 Uhr und 13 Uhr geräuchert und sind aufgrund der begrenzten Kapazitäten in unseren Räucheröfen nur auf Vorbestellung verfügbar.

Selbstverständlich haben Sie auch wieder die Möglichkeit, alle Speisen zum Mitnehmen oder zum Vorort-Verzehr vorzubestellen. Ihre Vorbestellung nehmen wir ab sofort sehr gerne entgegen. Hierfür haben wir in diesem Jahr erstmals eine eigene Webseite angelegt: www.asg-ettlingen-karfreitag.de Hier können Sie mit „wenigen Klicks“ und Ihrer E-Mail-Adresse Ihre Vorbestellung verbindlich erfassen. Im Anschluss erhalten Sie eine Bestell-Bestätigung – die Bezahlung erfolgt wie gewohnt vor Ort. Alle Gäste, die ihre Vorbestellung noch „klassisch“ durchgeben möchten, können dies auch gerne telefonisch unter 07243 29785 vornehmen. Aus organisatorischen Gründen können wir nur Vorbestellungen berücksichtigen, die bis Donnerstag, 6. April, um 18 Uhr bei uns eingegangen sind.

Die ASG Ettlingen e. V. freut sich darauf, Sie wieder im gewohnten Umfang und angenehmer Atmosphäre – mit ausreichend Sitzmöglichkeiten vor Ort auf einer schönen Rasenfläche und bei hoffentlich gutem Wetter – bewirten zu dürfen.

Albgau Big Band

Einladung zur Mitgliederversammlung - Erinnerung

Es sei nochmals an die Mitgliederversammlung erinnert, die am Dienstag, 18. April, um 19 Uhr in unserem Proberaum, Eichendorff-Gymnasium, stattfindet. Die Tagesordnung wurde bereits im Amtsblatt Ausgabe 12 abgedruckt. Alle Mitglieder werden herzlich eingeladen, um rege Teilnahme wird gebeten. Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis zum 13. April schriftlich eingegangen sein.

Mandolinorchester Ettlingen e.V.

Ergebnisse Jahreshauptversammlung 2023

Am Mittwoch, 29. März 2023 fand um 19.30 Uhr im Clubheim FV Ettlingenweier die ordentliche Jahreshauptversammlung statt.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgten die Berichte des Musikalischen Leiters, über die Zupferklassen und Jugendorchester sowie der Kassiererin. Es gab keinerlei Beanstandungen, sodass der Vorstand entlastet werden konnte. Zudem standen Neuwahlen an für die Ämter 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Kassierer, Kassenprüfer, Schriftführer, Vertreter der aktiven Mitglieder, Vertreter der passiven Mitglieder, Beisitzer und Jugendleiter. Alle Ämter konnten besetzt werden. Die Ämter 2. Vorsitzender, Kassenprüfer und Vertreter der passiven Mitglieder wurden personell neu besetzt.

Besonders glücklich waren wir, unser langjähriges Vereinsmitglied Isolde Kolossa zum Ehrenmitglied ernennen zu können.



Ehrenmitglied I. Kolossa mit Vorstandsvorsitzendem B. Hagemann Foto: MOETT

Befragt, wie viele Jahre sie denn nun im Verein ist, bekamen wir die für sie typische Antwort: „Ich bin 50 Jahre im Verein und 45 Jahre im Vorstand. Und habe 35 Jahre lang beim Probenwochenende in Nickersberg gekocht“. Wir gratulieren ihr ganz herzlich.

Hier auch die nächsten Konzert-Termine

- Mo., 24.7.2023, 20:30 „Mandolinen und Mondschein“ Schlossfestspiele Ettlingen Open-Air Bühne
- Fr., 1.12.2023, 19:00 Mandolinen-Duo Caterina Lichtenberg und Mike Marshall „DAS BESTE AUS ZWEI WELTEN“ Asamsaal im Schloss
- Sa., 2.12.2023, Jahreskonzert Vorstellungen um 17:00 und 20:00 Uhr Schlossgartenhalle Ettlingen

Alle Karten sind ab sofort erhältlich bei der Touristinfo Ettlingen Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243 101380 und bei reservix. Detaillierte Infos zu den Terminen, Ticketpreisen etc. unter www.mandolinorchester-ettlingen.de.

Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

181. Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 28.3., fand die 181. Mitgliederversammlung der Liedertafel statt. Der erste Vorsitzende Markus Bader hieß 48 versammelte Mitglieder willkommen. Er gab einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, das den Sängerinnen und

Sängern zum Glück wieder das regelmäßige Proben ermöglicht hat, nach für den Verein schwierigen Corona-Zeiten.

Bader erwähnte insbesondere nochmals das Konzert zum 180-jährigen Jubiläum der Liedertafel am ersten Adventssonntag vergangenes Jahr. Er bedankte sich bei den Dirigentinnen Mercedes Guerrero (vocalis) und Sonja Reinsfelder (Stammchor) für ihr Engagement, die innovativen Ideen und ihre Leidenschaft. Auch war das zurückliegende Jahr für die Liedertafel kein leichtes, wurde doch die langjährige Zusammenarbeit mit Frank Christian Aranowski als Leiter des Stamm- und des Konzertchores mit Ablauf des Jahres beendet. Die Mitgliederversammlung der Liedertafel gab dem Antrag der Vorstandschaft



v.r.n.l.: Roswitha Bader, Markus Bader, Andrea Lorenz



Neuer Vorstand der Liedertafel (v.r.n.l.): Oliver Schmidt, Lisa Fuderer, Ingrid Zimmer-Eble, Thomas Hiller, Andrea Lorenz, Maja Schmidt Fotos: Brigitte Mayland

statt und sprach sich mehrheitlich für die Auflösung des Konzertchores aus. Denn gerade der Konzertchor war untrennbar eng mit seinem Dirigenten verbunden. Damit wurde formal ein emotionales Kapitel des Konzertchores geschlossen, der über viele Jahre große Konzerte klassischer Chor- und Oratorienliteratur aufgeführt hatte.

Die Mitgliederversammlung war zudem die letzte Sitzung von Markus Bader als Erster Vorsitzender. Herr Bader entschied sich, bei der vorstehenden Wahl des Ersten Vorsitzenden sich nicht mehr zur Kandidatur zu stellen. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern und insbesondere bei seinen Kolleginnen und Kollegen des Vorstands für die Unterstützung und das Vertrauen, und wünschte seinem Nachfolger alles Gute.

Die Zweite Vorsitzende der Liedertafel Andrea Lorenz, zeichnete den Weg Markus Baders in der Liedertafel in den vergangenen Jahrzehnten nach. Sie dankte ihm in einer emotionalen Laudatio für die siebenjährige, hervorragende Führung als Vorsitzender. Bereits davor war Markus Bader in der Liedertafel und im Vorstand aktiv gewesen, u.a. als Schatzmeister.

Als nächste sprach Sonja Reinsfelder. Sie leitet seit Herbst letzten Jahres den Stammchor. Im Moment erarbeitet sie mit dem Chor ein neues, abwechslungsreiches Repertoire. Frau Reinsfelder betonte, wie wichtig ihr das Zusammenwachsen, gemeinsame Projekte und musikalische Weiterentwicklung der Chöre der Liedertafel seien.

Danach boten die drei Chorsprecherinnen Heike Köhler-Keki (Konzertchor), Ingrid Zimmer-Eble (Stammchor) und Silvia Bucherer (vocalis) aus der Perspektive der drei Chöre einen eigenen Jahresrückblick.

Als wichtigster Tagesordnungspunkt galten die Wahlen für vier Positionen der Vorstandschaft: des Ersten Vorsitzenden, des Schatzmeisters, des Vertreters der fördernden Mitglieder und des Ressortleiters Öffentlichkeitsarbeit.

Als neuer Erster Vorsitzender wurde Oliver Schmidt gewählt. Zur Vertreterin der fördernden Mitglieder wurde Ingrid Zimmer-Eble gewählt. Der bisherige Schatzmeister Thomas Hiller wurde in seinem Amt bestätigt. Als neue Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit wurde Maja Schmidt gewählt.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Der Wernersee lässt grüßen Do., 13. April

Trubelige Baustelle auf der Yburg und einsame Pfade

Zwischen Baden-Baden und dem Rebland, an der Entenstallhütte, starten wir unsere Wanderung. Am Hirschbrünnele und an der Wernerhütte vorbei erreichen wir den Pfeifersfels mit herrlichen Ausblicken. Gegen Mittag ist die Yburg, unser erstes Etappenziel, erreicht. Nach einer Bananenpause geht der Trail bergab bis zum Badischen Weinpfad und einer Kapelle oberhalb von Neuweier und Varnhalt. Auf dem Nellerundweg kommt das Café Röderswald zur Einkehr in Sicht. Durch das Grünbachtal mit seinen Fischteichen kommen wir zur Entenstallhütte zurück.

Abfahrt:

Ettlingen Stadtbahnhof 08:28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 09:07 Uhr

Gehzeit: ca. 4,0 Stunden / 11,0 km
erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte
Wanderführer: Werner Deininger
Kontakt: Telefon 07243 91176

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Von der Wanderung zur Wiege der Markgrafschaft Baden

Wandern liegt ja seit Corona voll im Trend; der Schwarzwaldverein möchte diese Tendenz mit dem Versuch verbinden, die nähere Heimat auch in ihrer kulturellen und geschichtlichen Vielfalt näher kennenzulernen. So werden Wanderungen angeboten, die der Heimatkunde einen größeren Stellenwert einräumen.

Den Auftakt dieser über das Jahr verteilten Veranstaltungen bildete die Wanderung zur hoch über dem Freiburger Ortsteil Zähringen thronenden Stamburg des gleichnamigen Grafengeschlechts. Zugegeben ist für eine Tageswanderung die Anfahrt nach Freiburg nicht gerade schnell zu bewältigen. Dennoch fand sich doch eine ansehnliche Gruppe am frühen Sonntagmorgen am Ettlinger Stadtbahnhof ein.

Nach circa 2,5 Stunden Anfahrt war der Ausgangspunkt in der Reutebachgasse erreicht. Entlang des Baches war nach wenigen hundert Metern eine erste Besonderheit erreicht. Fast mitten in Freiburg hat der Reutebach in den Lehmboden der Vorbergzone eine für Stadtverhältnisse doch eindrucksvolle Schlucht gegraben. Stetig aufsteigend wurde oben an einem Parkplatz wieder die Zivilisation erreicht. Unterhalb des Parkplatzes fühlte man sich beim Anblick einer alten Sägemühle an Grimms Märchen erinnert und erwartete eigentlich, dass Hänsel und Gretel aus der Eingangstür des pittoresken Gebäudes treten. Stetig bergan steigend erreichten wir die Pochgasse, die daran erinnert, dass dort früher Silbergruben waren. Den meisten war die Namensherkunft unbekannt und man war schon erstaunt darüber, dass ein Straßenschild einen heimatlichen Bezug hat. Der Name kommt vermutlich von den dumpfen Schlaggeräuschen aus den Mienen; diese jedenfalls wurden früher als „Pochwerk“ bezeichnet, möglichst durch ein Wasserrad angetrieben. Mangels Wasserkraft mussten häufig Kinder, die sogenannten Pochjungen, die harte Arbeit, die Erzbrocken zu zerkleinern, verrichten.

Weiter durch Mischwald, zuerst auf einem schönen Waldweg, später auf einem romantischen Pfad aufsteigend, erreichten wir den Sattel und unsere zur Einkehr auserkorenen Ausflugsgaststätte. Zuerst galt es allerdings, der um ca. 1080 entstandenen Stamburg der Zähringer einen Besuch abzustatten. Die relativ kleine Burganlage, von der nur wenig erhalten geblieben ist, wechselte wenige Jahre darauf ihren Besitzer, als die Zähringer ihre Stamburg nach der Stadtgründung von Freiburg auf den dortigen Schlossberg verlegten. Von dieser Burganlage ist übrigens weit weniger Bausubstanz erhalten.

Eine Nebenlinie der Zähringer bildete mit Hermann II. die Linie der Markgrafen von Baden. Nach einer ausgiebigen Rast im Ausflugslokal besuchten wir noch die „Bächle“ von Freiburg, wobei eine kurze Besichtigung des Münsters nicht fehlen durfte.

Zu unseren Wanderungen sind Gäste jederzeit recht herzlich eingeladen. Die Termine werden durch die örtliche Presse bekannt gegeben bzw. sind auf unserer Homepage einsehbar.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Osterwanderung



Foto: Doris Krahl

Mo., 10. April

Sportwandern mit Volkmar Triebel zum Hohllohturm. Wir starten in Hilpertsau. Über den Hohllohturm geht es zur Prinzenhütte und weiter zum Latschigfelsen. Anforderungen: Kondition für ca. 24 km Strecke und 980 Höhenmeter. Rucksackverpflegung (keine Einkehr während der Tour). Treffpunkt: 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Treffen am Ostermontag zum Emmausgang

Die Ettlinger Kolpingsfamilie trifft sich am Ostermontag, 10. April, 13:30 Uhr, beim Kolpingsaal, Pforzheimer Straße 23, zum traditionellen **Emmausgang** unter Beteiligung der Spessarter Kolpingsfamilie. Unterwegs sind drei Stationen zum Innehalten vorgesehen. Rückkehr wird gegen 15 Uhr sein mit anschließendem gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Die Treffen der Kolpingsfamilie sind stets für alle Interessierten offen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Osterfreuden

Der Tierschutzverein wünscht allen Lesern, Tierfreunden und Tierhaltern tolle Osterfeiertage, schöne gemeinsame Stunden in der Familie und viel Freude beim Eier- oder Schokohasensuchen.

Im Tierheim geht es an diesen Tagen eher ein wenig ruhiger zu als sonst. Denn es wer-

den bewusst keine Tiere vermittelt. Unsere Botschaft lautet vielmehr, keine Tiere als Überraschung zu verschenken. Viel besser ist es, gemeinsam zu überlegen, ob ein Tier angeschafft wird. So viele Faktoren sollten passen, damit die Freude hält.

Schauen wir in die Hasenwelt. Vermutlich wissen die meisten, dass Kaninchen Gruppentiere sind und mindestens einen Partner benötigen, besser sogar eine Clique, um nicht unter Einsamkeit zu leiden. Nicht so bewusst ist vielleicht dem einen oder anderen, dass für jeden Hoppler mindestens 2 qm Platz plus Auslauf anzusetzen sind, damit genug Bewegungsfreiheit besteht. Das Einsperren von Kleintieren in einem kleinen Gitterkäfig ist grausam und kann für einen Tierfreund nicht in Frage kommen. Bietet demnach die Wohnung genügend Platz für die artgerechte Haltung? Ist es in Ordnung, wenn die Tiere beim Herumhoppeln mal etwas anfressen oder schmutzig machen? Ist ein Garten vorhanden und gibt es dort die Möglichkeit, eine sichere Voliere zu bauen, in der die Nager nicht durch Fressfeinde aus der Luft und durch die Erde gefährdet sind? Auch über die Kosten sollte man sich vor Anschaffung von Tieren informieren. Mit einer Vermittlungsgebühr oder einer Kaufsumme ist es nicht getan. Kaninchen sind von Seuchen bedroht und benötigen deshalb regelmäßig Impfungen, die etwa 60 - 80 Euro pro Tier kosten. Die kleinen Rammler sollten darüber hinaus spätestens mit 12 Wochen kastriert werden, sonst gibt es alle 4 Wochen Nachwuchs. Die Kastration beträgt je nach Region etwa 40 - 100 Euro. Auch ein Budget für einen Hasensitter oder die Tierpension sollte für Urlaubs- und andere Abwesenheitsfälle eingeplant werden.

Als Futter reicht Trockenfutter - selbst qualitativ hochwertiges aus dem Tierhandel - nicht aus. Ganz wichtig ist Frischfutter zum Knabbern, wie zum Beispiel Äste, Heu und Gräser. Wer nicht jeden Tag für sein Tier frisches Grün sammeln möchte, sollte etwa 1 - 2 Euro pro Tier und Tag an Gemüse einrechnen, je nach Saison.

Über artgerechte Haltung von Kaninchen und anderen Kleintieren, aber auch von Hunden und Katzen, kann man sich im Internet viel aneignen. Für besondere Fragen steht aber auch das Team des Tierheims jederzeit zur Verfügung. Am besten ist es, die Fragen per E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info zu stellen, dann können die Tierpflegerinnen sich melden, sobald es ihre Aufgaben vor Ort zulassen.

Wer mit einem Geldbetrag unterstützen möchte, dass auch die Tiere im Tierheim jederzeit gesund und bei Bedarf mit speziellen Diätfuttermitteln ernährt werden können, findet auf tierschutzverein-ettlingen.info/ spenden eine ganze Bandbreite von Möglichkeiten. Spenden sind steuerlich absetzbar. Es genügt bei Beträgen unter 300 Euro der Überweisungsbeleg.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung



Foto: Olga Becker

Freier Blick auf unser Bildungshaus

Seit einigen Tagen ist nach 50 Jahren der Blick frei auf das Bruchhausener Bildungshaus. Auslöser der Maßnahme waren die Sorgen von Eltern bezüglich der Situation von rückwärts ausparkenden Autos gegen den Schülerstrom. Das marode alte Feuerwehrhaus wurde abgerissen und die freigewonnene Fläche verkehrstechnisch mit einem Wendehammer neu gestaltet. Es bleibt zu hoffen, dass die neue Wendesituation auch im „Sinne des Erfinders“ genutzt und nicht zugeparkt wird.

Für den Ortschaftsrat.
Wolfgang Noller

Ostergruß des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung Liebe Bruchhausener,

Ostern als das Fest des Friedens bleibt weiterhin ein frommer Wunsch. Das weltliche Rad der Kriege dreht sich weiter – auch in Europa. Menschen sterben.

Wir müssen uns dennoch ein halbwegs positives Denken erhalten. Im österlichen Gewand zeigt sich aktuell unsere Ortsdurchfahrt. Wir danken dem Gartenbauamt für den schönen Blumengruß.

Frohe Ostern und eine gute Gesundheit.

Wolfgang Noller

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße;

Skat dienstags um **14 Uhr**;

Sturzprävention

dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**;

Gehirnjogging donnerstags von **9.30 bis 11 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Kreuzweg – ein Angebot für alle Startpunkt: Kirche Bruchhausen (Frühlingstr.)



Foto: aff - Kreuzweg der Jugend 2021

Am Karfreitag werden, wie schon 2021 die Bilder des Jugendkreuzwegs 2021 zusammen mit QR-Codes aushängen. Beginn ist an der Kirche in Bruchhausen.